

Wahl am:
13. November
2022



Wahlen zum Gemeindegemeinderat

Sonntag, 13. November 2022, 11 – 16 Uhr
im Gemeindehaus, Malchower Weg 2

www.taborkirche-hsh.de

Frank Batsch

Schön, dass Sie sich für die GKR-Wahl interessieren. Mein Name ist Frank Batsch, ich bin 59 Jahre alt und lebe mit meiner Frau seit 1992 in Alt-Hohenschönhausen. Wir haben 2 erwachsene Kinder. Ich bin Handwerksmeister, Netzwerker und Coach „SG“. Aktuell leite ich für die BSR im Gesundheitsbereich eine Abteilung, die Menschen berät. Die Arbeit in der evangelischen Kirche war für mich damals ein Grund in der DDR zu bleiben und mein Weg als Bausoldat hat mich geprägt.



Unrecht und Bevormundung versetzen mich noch immer in Bewegung und lassen mich nicht kalt. Unsere Gemeinde vor Ort ist für mich seit Jahrzehnten eine wichtige Basis, weil wir neben den weltweiten Themen, hier unser christliches Leben mit dem Nächsten, unseren direkten Nachbarn ganz praktisch und konkret im täglichen Leben erleben können und gemeinsam wachsen. Ich liebe den persönlichen Kontakt und Austausch, bin neben der Arbeit in der Gemeindeleitung, seit vielen Jahre für den Männerkreis und anderes aktiv. Mit Ihrer Stimme verbinde ich den Auftrag in der Gemeindeleitung, dass sich Ehrenamtliche auf Augenhöhe einbringen können, beteiligt werden und sich so für ein lebendiges Gemeindeleben in unserer Gemeinde engagieren wollen und können.

Wenn Sie weitere Fragen haben, schreiben Sie mich gern an:
f.batsch@taborkirche-hsh.de

Bärbel Eichhorn

Mein Name ist Bärbel Eichhorn. Ich bin 32 Jahre alt. Mein Weg in der Gemeinde führte über den Gemeindebeirat, den Chor und den Lektorendienst in den Gemeindegremien. Die Arbeit im Gemeindegremienrat und auch den Lektorendienst nehme ich weiterhin wahr, neben meiner ehrenamtlichen Tätigkeit im Deutschen Roten Kreuz, das seit Juli nun auch mein Arbeitgeber ist und meiner Familie ... so habe ich mich nun entschlossen, mich ein zweites Mal für die Wahl zum Gemeindegremienrat aufzustellen. Ich bringe meine Erfahrungen zum Thema Finanzen und meine Fähigkeit, Strukturen zu stützen ein sowie meine (hoffentlich) konstruktiven Beiträge in den Sitzungen. Die aktuellen Veränderungen in der Region Hohenschönhausen möchte ich gerne mitbegleiten und soweit möglich unterstützen.



Christian Gawel

Ich heiße Christian Gawel und unterstütze unsere Gemeinde seit nunmehr sechs Jahren im Gemeindegirchenrat. Mir ist es wichtig, mit vielen Menschen unserer Gemeinde, aber auch darüber hinaus, ins Gespräch zu kommen, um die Dinge in Erfahrung zu bringen, die uns als Gemeinde wichtig sind. Dabei möchte ich besonders die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen voranbringen. Überdies engagiere ich mich im Bauausschuss, um mit anderen zusammen, dafür Sorge zu tragen, dass unsere Gebäude für alle Gruppen und Kreise gut nutzbar sind. Das heißt, Entscheidungen zu treffen, die weit in die Zukunft reichen, damit wir als Gemeinde auch für die kommende Zeiten gut aufgestellt sind. Dieser Verantwortung stelle ich mich gerne und freue mich sehr darauf, diese Aufgaben angehen zu können.

Sigrid-Christiane Kostareff

Mein Name ist Sigrid Kostareff. Ich bin 79 Jahre alt und gelernte Industriekauffrau. Seit 2007 bin ich Rentnerin. In der Gemeinde engagiere ich mich im Gemeindegirchenrat, beim Kirchdienst, in der kumenischen Kantorei, in der Friedhofsgruppe und der Friedhofskapelle.

Anita Michler

Mein Name ist Anita Michler. Ich bin 65 Jahre alt, habe mehr als 45 Jahre im Gesundheitswesen gearbeitet und bin seit 2 Jahren Rentnerin. Bei der letzten Wahl zum Gemeindegirchenrat wurde ich als Ersatzlteste gewählt. Als Frau Winks ihr Mandat niedergelegt hat, bin ich an ihrer Stelle in den Gemeindegirchenrat nachgerückt. Ich stelle mich zu Wiederwahl, weil ich unser Gemeindeleben weiterhin mitgestalten möchte.

Thomas Walther

Mein Name ist Thomas Walther, 60 Jahre alt und seit 40 Jahren mit meiner Frau verheiratet. Wir haben zwei Söhne und 4 leibliche Enkelinnen aber 12 Kinder dürfen Oma und Opa zu uns sagen. Wir leben seit 2001 in Hohenstnhausen. Ich bin auf Grund meiner Behinderung schon auf Rente. Beruflich war ich vor der Wende im Arbeitsamt in Neukölln tätig. Ich mag Zahlen sehr gerne, da ich Finanzbuchhalter



bin. Nach meiner Berentung bin ich Lektor geworden und arbeite seitdem lieber mit Menschen als mit Zahlen. Bevor wir hierherzogen, waren wir in der Stadtmission Neukölln ehrenamtlich aktiv. Mit der Jugendreferentin zusammen habe ich eine Kindergruppe aufgebaut, woraus dann später unter meiner Leitung eine Jugendgruppe entstand. Ich war auch ehrenamtlich (Ältester) in der Leitung der Gemeinde. Als wir hergezogen sind, war ich erst in Wartenberg u.a. auch im Gemeindegemeinderat, aber es hat mich dann doch nach Alt-Hohenschönhausen verschlagen, wo ich auch schon wieder kräftig mitwirken darf. Z.B. im Männerkreis, Friedensandacht und zukünftig auch in der Donnerstagsbibelstunde. Nun liegt es an Ihnen, ob Sie mich in unserem GKR haben möchten.

- Briefwahl -

Sie können am 13. November nicht persönlich erscheinen?

Ab dem 31. Oktober können Sie im Gemeindebüro Briefwahlunterlagen anfordern bzw. während der Sprechzeiten vor Ort wählen.

Sprechzeiten Gemeindebüro, Malchower Weg 2, 13053 Berlin:
Mo. 15 - 18 Uhr; Mi. & Do. 10 - 12 Uhr

Tel. 030 98637484

E-Mail: gemeindebuero@taborkirche-hsh.de

Bitte beachten Sie:

Briefwahlunterlagen müssen bis zum 13. November um 16 Uhr im Briefkasten des Gemeindehauses, Malchower Weg 2, 13053 Berlin eingegangen sein! Später eingegangene Briefwahlunterlagen können nicht mehr berücksichtigt werden.

www.taborkirche-hsh.de